



Historische Landweherschützen Wals

Bauernschmiedgasse 8, 5071 Wals

ZVR-Zahl: 997459199

Internet: www.landweherschuetzen-wals.at

e-mail: schuetzenkomp_wals@wasi.tv

Tel.: 0662/852777 Mob: 0676/9314070 Fax: 0662/852777-4

Wals im März 2009

Lad schreiben

In früheren Jahrhunderten bildete die Landfahne, welche der Ursprung der Landwehr ist, die Basis für die Verteidigung der Grenzen unseres Landes Salzburg. Im Jahr 1808 wurde die Landwehr gegründet und trat die Nachfolge der 1805 aufgelösten Landfahne an. Die Feuerschützen der Landfahne waren verpflichtet, an einem Scharfschießen, dem sogenannten „Vortlschießen“, teilzunehmen. Der Gewinner dieses Schießens hatte gewisse Vorteile („Vortl“), das waren vom Landesfürsten verliehene Privilegien. Es ist zu vermuten, dass diese event. auch steuerlicher Natur waren. Einen „Steuervortl“ können wir nicht geben. Die bereits weit zurück reichende Tradition des Schießwettbewerbs, möchten wir aber aufrechterhalten und laden daher zum

10. Salzburger Vortlschießen

der Historischen Landweherschützen Wals ein

- Ehrenschutz:** Bez. Hptm. Dr. Reinhold Mayer,
Kdt. d. Bezirkes Flachgau Schtz-Mjr. Andreas Schreder,
BR. Bgm. Ludwig Bieringer.
- Zeitpunkt:** Sonntag 29.03.2009, 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr, (Nennschluss: 12.30 Uhr)
- Ort:** Privilegierter Landeshauptschießstand Salzburg-Liefering.
- Teilnahmegebühr:** Großkaliber und Kleinkaliber zusammen: € 12,-- je Schütze,
nur Kleinkaliber (Damenklasse u. Jungschützen): € 5,-- je Schütze.
- Waffe:** Karabiner K98 und Kleinkalibergewehr. Für Großkaliber sind eigene Waffen erlaubt, jedoch nur: Karabiner K98 mit Kaliber 8x57mm, jedoch keine Jagdrepetierer. Schwedenkarabiner und Karabiner 98-lang sind nicht erlaubt, da sonst keine Chancengleichheit besteht. Bei Kleinkaliber keine eigene Waffe erlaubt. Schießhilfen (z.B. Schießjacken) sind ebenfalls nicht erlaubt. Waffen und Munition stehen zur Verfügung. Eigene Munition ist nicht erlaubt.
- Distanz/Anschlag:** Großkaliber: 1 Probe- und 3 Wertungsschüsse auf 100 Meter,
über Kimme u. Korn; sitzend aufgelegt.
Kleinkaliber: 1 Probe- und 5 Wertungsschüsse auf 50 Meter,
über Kimme u. Korn; stehend angestrichen.
Für Damen u. Jungschützen: 1 Probe und 5 Wertungsschüsse
auf 50 m, Kimme u. Korn; stehend angestrichen.

Wertungen:

Pro Person bzw. Mannschaft werden die Ergebnisse aus Groß- und Kleinkaliber zusammengezählt.

Mannschaft: .) Schützenvereine (Schützenkompanien),
Eine Mannschaft besteht aus 4 Schützen.
.) übrige Vereine und Organisationen.

die Ergebnisse der einzelnen Mannschaftsmitglieder werden bei der Einzelwertung berücksichtigt.

Einzelwertung: .) Damen (nur Kleinkaliber)
.) Allgemeine Klasse (Groß- u. Kleinkaliber f. Damen u. Herren)
.) Seniorenklasse, ab dem vollendeten 60. Lebensjahr (Groß- u. Kleinkaliber mit Zielfernrohr, jedoch nur Einzelwertung)
.) Jungschützenklasse (bis zum vollendeten 16. Lebensjahr), nur Kleinkaliber

Ergebnisfeststellung: Bei Ringgleichheit entscheidet die Anzahl der erzielten 10er, 9er. Bei abermaliger Gleichheit entscheiden die Probeschüsse.


Sicherheitsmaßnahmen: Den Anweisungen der Standaufsicht und des eingeteilten Sicherheitsoffiziers ist unbedingt Folge zu leisten. Waffentransport am Schießplatz nur ungeladen mit offener Kammer.

Teilnehmer: Aktive Schützen, unterstützende Mitglieder und Gäste (Damen u. Herren)

Haftungsausschluss: Für Unfälle und Schäden jeglicher Art übernimmt der Veranstalter **keinerlei Haftung**.

Die Bekanntgabe der Trefferergebnisse und die Siegerehrung erfolgt nach Beendigung des Schießbewerbes beim Privilegierten Landeshauptschießstand. Wir ersuchen die Kameraden von auswärtigen Schützenkompanien bzw. Vereinen, in Tracht bzw. Uniform zu erscheinen. Als Preise winken von Hand gemalte Ehrenscheiben und Sachpreise. Es würde uns freuen Sie bzw. Ihre(n) Verein/Organisation beim Vortlschießen begrüßen zu dürfen.

Für den Vereinsvorstand/das Kommando


Thomas HUBER, SchFw
(Schriftführer)




Josef STURM, SchOlt
(Kassier / Artillerieoffizier)


Georg REITER SchHptm
(Obmann / Kommandant)